



Altes Gymnasium Oldenburg

Pressemitteilung

23.07.2014

## **Virtuose Violinsonaten begeistern Konzertgäste: 5500 Euro Spenden für die Restaurierung der historischen Bibliothek des Alten Gymnasiums**

„Die Corelli-Sonate hatte ich 1982 bei meinem letzten Schulkonzert gespielt und seitdem nicht wieder aufs Notenpult gelegt“, erzählt **Dr. Matthias Hengelbrock** bewegt. Anlässlich seines 50. Geburtstags am 5. Juli 2014 erfüllte sich der Musikwissenschaftler und Latein- und Geschichtslehrer am Alten Gymnasium einen lange gehegten Traum: Gemeinsam mit Mitgliedern seines Ensembles Fiori Concertati - Jan Sielemann (Cembalo) und Karl-Ernst Went (Orgel) - ließ Matthias Hengelbrock (Violine) in der St.-Lamberti-Kirche zu Oldenburg virtuose Violinsonaten aus dem italienischen Barock des 17. Jahrhunderts erklingen. „In dieser Zeit entwickelte sich die Violinmusik zu bisher ungeahnter Blüte: Hinter den Noten steckt eine Art Seelendrama. Menschliche Affekte, die ursprünglich an Sprache gebunden waren, konnten nun auch ohne Worte dargestellt werden“, so Hengelbrock. Schon nach wenigen Augenblicken zogen die drei Musiker das Publikum in den Bann der mehr als 300 Jahre alten Musik. Hoch konzentriert lauschten über 250 Konzertbesucher eine Stunde lang den teilweise fast modern anmutenden Klängen. Am Ende gab es tosenden Applaus. Die begeisterten Gäste folgten Hengelbrocks Bitte um eine großzügige Kollekte und spendeten über 2000 Euro für die Restaurierung der historischen Bibliothek des Alten Gymnasiums. Auf der anschließenden privaten Feier kamen noch einmal über 3000 Euro für denselben Zweck zusammen.

Am Mittwoch, 23. Juli 2014, übergab der Jubilar die von ihm aufgerundete Summe von **5500 Euro** im Rahmen einer Pressekonferenz der Landesbibliothek Oldenburg, wo die alte Gymnasialbibliothek aufbewahrt wird. „Mit diesen Spenden können in den nächsten Monaten

fünfzehn schwer beschädigte Werke restauriert werden, darunter eine kostbare Ausgabe der Tragödien des Sophokles, die 1568 in der berühmten humanistischen Offizin des Henricus Stephanus in Paris gedruckt wurde. Als Philologen liegen Herrn Dr. Hengelbrock natürlich besonders die lateinischen Klassiker am Herzen“, freute sich die **Direktorin der Landesbibliothek Corinna Roeder**. „Wir sind alle sehr stolz auf unseren Kollegen Matthias Hengelbrock. Sein Können und sein Engagement zeichnen ihn als echten Gymnasiallehrer aus“, sagte **Schulleiter Frank Marschhausen**. „Die historische Bibliothek des Alten Gymnasiums ist aber ein Schatz nicht nur für die Schule, sondern für ganz Oldenburg“. Schon vor zwei Jahren hatte der ehemalige Schulleiter Jürgen Herold anlässlich seiner Verabschiedung erfolgreich Spenden für den Erhalt der Schulbibliothek eingeworben. Durch das Benefizkonzert von Dr. Matthias Hengelbrock sind das AGO und die Landesbibliothek dem gemeinsamen Ziel, die historische Gymnasialbibliothek wieder vollständig benutzbar zu machen, nochmals einen großen Schritt näher gekommen. Zum 450. Geburtstag des Alten Gymnasiums 2023 soll die Restaurierung vollendet sein und die Bibliothek in wiedererstrahltem Glanz der Öffentlichkeit präsentiert werden.

**Hintergrund:** Die Bibliothek des Alten Gymnasiums Oldenburg ist eine der ältesten erhaltenen Schulbibliotheken im Nordwesten Niedersachsens. Der wertvollste Teil dieser Bibliothek, rund 500 Bücher des 16. bis 19. Jahrhunderts, wird als Dauerleihgabe der Stadt Oldenburg seit 1948 in der Landesbibliothek Oldenburg aufbewahrt, ist katalogisiert und kann dort im Lesesaal benutzt werden. Seit 2001 wird der Bestand aus Mitteln des Landes Niedersachsen und aus privaten Spenden nach und nach restauriert. Die Bibliothek des Alten Gymnasiums enthält überwiegend Werke antiker Autoren, Literatur zur Sprach- und Literaturwissenschaft, Geschichte, Philosophie und Theologie, darunter Ausgaben der Werke Luthers und des Erasmus von Rotterdam aus dem 16. Jahrhundert. Zahlreiche Bücher sind mit Widmungseinträgen und Besitzvermerken versehen, u. a. von dem Schriftsteller und Theaterkritiker Adolf Stahr (1805 – 1876), der zeitweise am Oldenburger Gymnasium unterrichtete, und dem Rektor Johann Greverus (1789 – 1859), der seine Privatbibliothek der Schule vermachte.

**Fotomaterial stellen wir Ihnen gern zur Verfügung!**

**Kontakt:** Corinna Roeder M.A., Direktorin der Landesbibliothek Oldenburg, Pferdemarkt 15, 26121 Oldenburg, Tel.: 0441 / 799-2801, Fax: 799-2865, e-mail: roeder@lb-oldenburg.de.